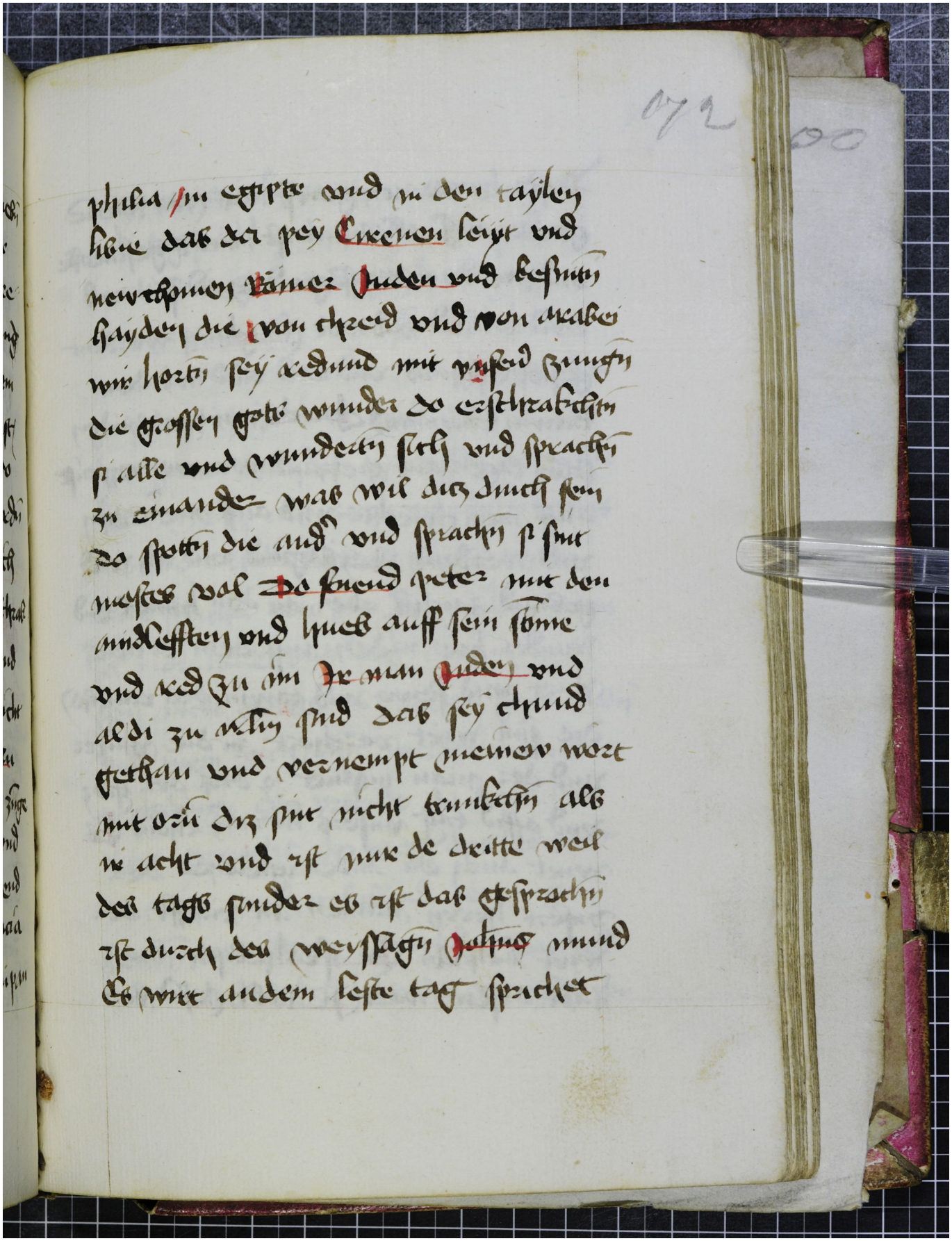
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40556
Copyright: Melk, Benediktinerstift



phisia in egipte und in den tayley
libie das der pey Cyrenon leigt und
neuchomen Römer Juden und beschnitn
haydem die von chreed und von arabi
wir horten sey redund mit vnsed zungen
die grossen gotes wunder do erschrakchen
s' alle und wunderten sich und sprachen
zu einander was wil dis dunch sein
do spotten die andn und sprachen s' sint
mostes vol Do sprach peter mit den
mindlessten und huob auff sein stime
und red zu im Ir man Juden und
alle di zu wolny sind das sey chund
getan und vernempt memor wort
mit oren dz sint nicht trunkchen als
ir acht und ist nur de dritte weil
des tags sunder es ist das gesprochen
ist durch den weyssagen Joelmo mund
Es wirt andem leste tag sprichet